

MANNHEIM

BILDUNG - SACHBUCHAUTOR INGO LEIPNER PLÄDIERT BEI ABENDAKADEMIE-VORTRAGSREIHE FÜR KITAS UND SCHULEN ALS „DIGITALFREIE OASEN“

Beim virtuellen Lernen fehlt das Herz



Ingo Leipner meint, Bildschirme verdrängen andere Bereiche, die für die Entwicklung von Kindern wichtig sind. © Roland Schmellenkamp

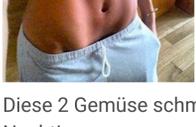
„Eine Kindheit ohne Computer ist der beste Start ins digitale Zeitalter“, behauptet Ingo Leipner in seinem Buch „Die Lüge der digitalen Bildung“ – also das Gegenteil von der gängigen Ansicht, dass Kinder möglichst früh mit digitalen Geräten umgehen sollten. Der Sachbuchautor begründete Dienstagabend in der Abendakademie vor fünf Gästen vor Ort und weiteren elf per Livestream seine Thesen.

Beispiel: ein Schulgarten

Die „Standard-Litanei sei, dass Deutschland bei der digitalen Entwicklung abgehängt und damit der Wohlstand in Gefahr sei: Schlussfolgerung sei „Was Hanschen nicht lernt, lernt Ingo“, das heißt Fähigkeiten wie Konzentration und Produktion anders entwickelt werden sollten und nennt als Beispiel einen Schulgarten. Dort werde folgendes gelernt: Beobachtungsgabe, Feinmotorik, Achtsamkeit, soziale Fähigkeiten, die Pflege eines lebendigen Systems, Durchhaltekraft, der Zugang zu ökologischen Fragen und Impulskontrolle.

Letzere sei wichtig in einer Zeit, in der ständig schnelles Handeln gefordert wird: „Man braucht Konsumenten, die wenig nachdenken.“ Wichtig für die Entwicklung der Kinder sei „ein Wechselspiel vielfältiger Sinneserfahrung“ und nennt als Beispiel einen Menschen, der in ein Stück Schokolade beißt: Am Bildschirm betrachtet, hört und sieht man ihn – Riechen, Schmecken, Fühlen fehlt jedoch. Er bezweifelt, dass sich Kinder gleichzeitig gut entwickeln und digitale Medien nutzen, denn „Bildschirme haben eine magnetische Wirkung und verdrängen andere Bereiche“. Das belegt er mit Zahlen: Vier- bis fünfjährige Kinder würden schon täglich über eine Stunde auf Bildschirme schauen, Zwölf- bis Dreizehnjährige über vier Stunden - Zeit, die anderweitig fehlt. Seine Forderung lautet: „Wir Brauchen Kitas und Grundschulen als digitalfreie Oasen“.

Im ersten Teil seines Vortrags ging er auf Corona und den damit verbundenen „Fernunterricht“ der Schulen ein. Dieser habe „uns beigebracht, wie wichtig der menschliche Faktor für Bildung ist“. Bildschirme seien Resonanzkiller. Leipner zitiert eine Musiklehrerin: „Wenn ich in das Gesicht eines Schülers schaue, kann ich sehen, ob er verstanden hat. Fernunterricht spricht den Kopf an, aber nicht das Herz.“ Das, so der Buchautor, würden auch Wissenschaftler bestätigen. Sein Fazit: „Realität schlägt Virtualität. Wir brauen Präsenzunterricht mit echten Menschen.“ Weiter würden Untersuchungen belegen, dass beim Corona-bedingten Fernunterricht Kinder deutlich weniger Zeit für die Schule aufwenden sowie Schüler mit Lernschwierigkeiten oder aus bildungsfernen Schichten abgehängt wurden.



Anzeige **1 Tasse vor 8 Uhr verbrennt 3 kg**

Diese 2 Gemüse schmelzen Ihr Bauchfett über Nacht!

[mehr lesen >>](#)

Der Vortrag ist bei Youtube auf dem Kanal „Abendakademie“ zu sehen. Bei der Reihe „Leipner lädt ein“ geht es dem Initiator um Denkanstöße. Thema des zweiten Abends am 25. November wird das Grundeinkommen sein. Ein weiterer Termin ist für den 17. Februar 2021 geplant.

© Mannheimer Morgen, Freitag, 30.10.2020

ZUM THEMA

- Mehr zu Mannheim
- Mehr zu Metropolregion Rhein-Neckar
- Mehr zu Stadtteile Nord
- Mehr zu Stadtteile Mitte
- Mehr zu Stadtteile Ost
- Mehr zu Stadtteile Süd

SCHON GELESEN?

<p>MANNHEIM Innenstadt Mannheim: Weitere Geschäftsschließungen im Überblick Als Einkaufsstadt wird Mannheim oft bezeichnet, doch seit Mitte Dezember, dem Beginn des Lockdowns, ist davon nichts mehr zu sehen. Einige Händler haben der City den Rücken gekehrt. Ein Überblick.[mehr]</p>	<p>LUDWIGSHAFEN Erste Corona-Mutation: Ludwigshafen will 15-Kilometer-Beschränkung einführen In Ludwigshafen ist bei einem Corona-Patienten zum ersten Mal eine Virusmutation nachgewiesen worden. Wie Oberbürgermeisterin Jutta Steinruck (SPD) erklärte, handelt es sich um einen Mann aus der Asylbewerberunterkunft.[mehr]</p>	<p>BRÜHL Wasserpegel steigt - Brühler Sommerdamm ist gerissen Feuerwehr, Polizei und Gemeindemitarbeiter kontrollieren stetig neuralgische Punkte. Zum Schutz der Tiere gilt in der Rohrhofer Straße nun Tempo 30. Das Ordnungsamt verhängt außerdem Bußgelder.[mehr]</p>
--	--	---

[ZUR STARTSEITE](#)

Auch interessant

<p>Anzeige Apotheken Gesundheit 4,9 Kilo in 4 Wochen: Ohne Diät-Shake abnehmen</p>	<p>Anzeige Mask24 FFP2 Atemschutzmaske, deutscher Händler, ab 1,99€</p>	<p>Anzeige Endlich schlank Buch Monika: "Ich hatte jahrelang Bauchfett, bis ich dieses neue Gratis-Buch entdeckt habe"</p>
<p>Anzeige Slog - Livinguard® Slog Livinguard® PRO Masken - Die zugelassene Alternative zu FFP2</p>	<p>Anzeige Articlestone [Bilder] Heidi Klums Tochter sieht aus wie ihr legendärer Vater</p>	<p>Anzeige Sport Pirate [Fotos] Nena Tochter war früher bezaubernd, aber heute sieht sie verrückt aus</p>

Anzeige [Jobs in Mannheim finden!](#)

Anzeige [Finde deine Mietwohnung in Mannheim!](#)

Bei einer Schlägerei zwischen Nachbarn sind zwei Personen am Freitagabend gegen 22 Uhr leicht verletzt worden. Wie die Polizei mitteilte, meldete ein 81-jähriger Mann den Beamten eine...

sponsored by Casada medical
Neu: FFP2 zertifizierte Nano-Maske!

<p>Auch in schwarz erhältlich!</p> <p>Jetzt bestellen</p>	<p>Bequeme Nano-Maske mit FFP2 Standard</p> <p>Jetzt bestellen</p>	<p>Kostenloser Versand innerhalb Deutschland!</p> <p>Jetzt beste</p>
---	--	--

Start der Corona-Impfungen auch an der Bergstraße...
In ganz Deutschland ist am Wochenende die Mammut-Impfaktion gegen das Corona-Virus angelaufen. Im Kreis Bergstraße führte am Sonntagmorgen der erste Termin zum...

Streit zwischen Rentnern und feiernden Nachbarn...
Bei einer Schlägerei zwischen Nachbarn sind zwei Personen am Freitagabend gegen 22 Uhr leicht verletzt worden. Wie die Polizei mitteilte, meldete ein 81-jähriger Mann den Beamten eine...



Alle Entwicklungen zum Coronavirus
Erhalten Sie exklusiven Zugriff auf unsere Inhalte, Analysen und Hintergründe.

30 Tage gratis

[Nein, danke](#)